



OSKAR-
GRÜNDLER-
GYMNASIUM GEBESEEE



Informationsveranstaltung

Gymnasiale Oberstufe in Thüringen

Oberstufenleiterin

- Beratung von Schülerinnen und Schülern sowie Eltern zu Regelungen in der Oberstufe
- Unterstützung der Schulleiterin
 - bei der Organisation der Oberstufe
 - der Vorbereitung und Durchführung
 - der Abiturprüfungen und
 - der besonderen Leistungsfeststellung

Gliederung

1. Zeitliche Struktur der Thüringer Oberstufe
2. Die besondere Leistungsfeststellung (BLF)
3. Fächer- und Kursbelegung
4. Versetzung und Bewertung
5. Qualifikation, Abiturprüfung und Fachhochschulreife
6. Das Seminarfach

1. Zeitliche Struktur der Oberstufe



Einführungsphase

- Klassenstufe 10
- Unterricht im Klassenverband
- Notengebung wie in Klasse 5 - 9



Qualifikationsphase

- Kursstufen 11 und 12
- Unterricht im Stammkursverband oder in belegten Kursen
- Bewertung nach Punktesystem



dreijährige Oberstufe

Unterteilung in vier einzelne Halbjahre

- 11 I
 - 11 II
- } → Halbjahre
wie in Sek. I
- 12 I
 - 12 II
- bis Weihnachtsferien
→ ab neuem Jahr
bis zu Abiturprüfungen

je Halbjahr ein Zeugnis

3. Fächer- und Kursbelegung

- **Zuordnung der Unterrichtsfächer in 3 Aufgabenfelder:**

| Aufgabenfelder | Zugehörige Fächer |
|--|---|
| I sprachlich-literarisch-künstlerisch | Deutsch, Fremdsprachen, Musik, Kunst |
| II gesellschaftswissenschaftlich | Geschichte, Geografie, Wirtschaft/Recht, Sozialkunde, Religion, Ethik |
| III mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch | Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik |
| ohne Zuordnung | Seminarfach, Sport |

- **Zuordnung der Unterrichtsfächer nach Anforderungsniveau:**

| Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau (eA) | Fächer mit grundlegendem Anforderungsniveau (gA) |
|--|--|
| 1. Kernfach (DE oder MA) | 2. Kernfach (ma oder de) |
| Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau (EN, NaWi, GeWi) | Fächer mit grundlegendem Anforderungsniveau |
| 5 Wochenstunden (1. Kernfach) 4 Wochenstunden | 3/4 Wochenstunden (2. Kernfach, 2./3. FS, if) 2 Wochenstunden |
| komplexe Sachverhalte, fächerübergreifende Zusammenhänge, Beherrschung fachlicher Arbeitsmethoden und deren selbstständige Anwendung, Übertragung & Reflexion | grundlegende Sachverhalte, Strukturen eines Faches, Vermittlung wesentlicher Arbeitsmethoden |

Belegt werden müssen 12 Fächer:

| Nr. | Fächergruppe | Wochenstunden | Fächer |
|-----|------------------------------------|---------------|---|
| 1 | 1. Kernfach | 5 | DE oder MA |
| 2 | FFS (fortgeführte Fremdsprache) | 4 | EN |
| 3 | NW (Naturwissenschaft) | 4 | BI, CH |
| 4 | GW (Gesellschaftswissenschaft) | 4 | GG, SK, WR |
| 5 | 2. Kernfach | 3 | ma oder de |
| 6 | musisch-künstl. Bereich | 2 | ku / mu |
| 7 | Religion / Ethik | 2 | et / er |
| 8 | Sport | 2 | sp (oder Ersatzfach) |
| 9 | FS (Fremdsprache) | 3/4 | fr, ru, la <small>bei Belegung der 3. FS muss diese fortgeführt werden</small> |
| 10 | NW / IF (Naturwissenschaft / Info) | 2-3 | ch, ph, if |
| 11 | Interessenfach | 2 | ge |
| 12 | Seminarfach | 1,5 | sf |
| 13 | Wahlfach (bei Sportattest Pflicht) | 2-3 | nach Möglichkeit |

eA-Fächer

gA-Fächer

- **Es muss beachtet werden, dass**
 - eine Belegpflicht für Geschichte besteht
 - bei Sportbefreiung ein Ersatzfach belegt werden muss (nach Angebot der Schule)
 - kein Anspruch auf die Einrichtung eines Kurses besteht
 - die Fächerwahl einmalig erfolgt (Reflexion)

4. Versetzung und Bewertung

- **Wertung eines jeden einzelnen Halbjahres**
 - ➔ Abschluss 11 I bis 12 II mit Zeugnis
 - ➔ keine Versetzung
 - ➔ keine Übertragung von Noten
- **Freiwilliger Rücktritt einmal möglich**
 - ➔ maximale Verweildauer: 4 Jahre

- **Bewertung in der Thüringer Oberstufe:**

Einführungsphase (Klassenstufe 10)

sechsstufige Notenskala von sehr gut (1) bis ungenügend (6)



Qualifikationsphase (Kurstufen 11, 12)

Punktesystem mit Möglichkeit der Angabe von Tendenzen

- **Das Punktesystem in der Qualifikationsphase:**

| Note | Tendenz | Punkte |
|--------------|-------------|--------------|
| sehr gut | 1+ / 1 / 1- | 15 / 14 / 13 |
| gut | 2+ / 2 / 2- | 12 / 11 / 10 |
| befriedigend | 3+ / 3 / 3- | 9 / 8 / 7 |
| ausreichend | 4+ / 4 / 4- | 6 / 5 / 4 |
| mangelhaft | 5+ / 5 / 5- | 3 / 2 / 1 |
| ungenügend | 6 | 0 |

- **Leistungsnachweise:**

- im eA-Fach und im gA-Kernfach: pro Halbjahr eine Kursarbeit + mindestens 3 andere Leistungsnachweise
- Kursarbeiten:
 - ➔ umfangreiche, zusammenhängende Themenkomplexe
 - ➔ höhere Gewichtung (1/3 der Zeugnisnote)
 - ➔ Terminfestlegung durch OstL (Homepage)
- im gA-Fach: keine Kursarbeit, mindestens 3 Leistungsnachweise
- *genauere Detailinformationen: Broschüre Thüringer OS*

5. Qualifikation, Abiturprüfung und Fachhochschulreife

Gesamtqualifikation

=

Voraussetzung für Erwerb der allg. Hochschulreife



Qualifikation im Bereich der
Halbjahresergebnisse
(200 - 600 Punkte)



Qualifikation im Bereich der
Prüfung
(100 - 300 Punkte)

Qualifikation im Bereich der Halbjahresergebnisse

- Ende 12 II: 44 Halbjahresergebnisse → 40 müssen eingebracht werden (4 können gestrichen werden)
- 32 der 40 müssen mindestens 5 Punkte betragen
- in Kernfächern, eA-Fächern und Prüfungsfächern können keine Halbjahresergebnisse gestrichen werden
- in gA-Fächern (außer 2. KF) müssen jeweils mindestens 2 Halbjahresergebnisse eingebracht werden

- kein Halbjahresergebnis (auch nicht Seminarfach) darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden (keine Zulassung zum Abitur)
- Führen einer Punktekreditkarte (Ausgabe mit Zeugnis 11 I) → Überblick über alle Ergebnisse, Hinweise



kein Halbjahr mit 0 Punkten abschließen
„5-Punkte-Grenze“ einhalten

Überblick:

| Facharten | Einzubringende Kurse |
|--|---|
| Zwei Kernfächer | alle 8 Halbjahresergebnisse (keine Streichung) |
| Drei Fächer erhöhtes Anforderungsniveau | alle 12 Halbjahresergebnisse (keine Streichung) |
| Sechs Fächer grundlegendes Anforderungsniveau | - alle HJ-Ergebnisse in mdl. Prüfungsfächern - mind. zwei HJ-Ergebnisse je weiteres Fach |
| Zusätzliche Voraussetzung | sf mind. 1 NP |

insgesamt
40 Halbjahresergebnisse
(mind. 32x mind. 5 NP, keine 0 NP)
=
Mindestpunktzahl 200
Höchstpunktzahl 600

Abiturprüfung und Qualifikation im Bereich der Prüfung

| | |
|-----------------------------|--|
| Grundsätzliche Festlegungen | <ul style="list-style-type: none">- fünf Prüfungsfächer mit vierfacher Wertung- Abdeckung aller drei Aufgabenfelder- mind. 2 Prüfungen aus den 3 Fächern De, Ma, Fremdsprache- schriftlich: DE oder MA (je nach Wahl e.A.)- neu gewählte Fächer können keine Prüfungsfächer sein (et/er)- Belehrung und Hinweise erfolgen direkt vor Anmeldung- Abläufe nach vorgegebenen Terminen |
|-----------------------------|--|

| Prüfungsarten | Anforderungen |
|-----------------------------|--|
| Drei schriftliche Prüfungen | <ul style="list-style-type: none">- eA-Fächer nach Wahl, davon muss eines De oder Ma sein (1. Kernfach nach Einwahl) |
| Zwei mündliche Prüfungen | <ul style="list-style-type: none">- Fächer nach Wahl (kein Wahlfach, kein sp, kein neu einsetz. Fach)- Seminarfach kann an Stelle der 2. mdl. Prüfung treten- zusätzliche mdl. Prüfung in schriftl. PF möglich (1/3) |

Mindestpunktzahl 100
Höchstpunktzahl 300

Fachhochschulreife

- verlässt ein Schüler/ eine Schülerin während der Qualifikationsphase die Schule, kann er/ sie die Fachhochschulreife erreichen

➔ Berechtigung zum Studium an einer Fachhochschule

➔ Bedingung: mindestens 2 Halbjahre der Qualifikationsphase sind absolviert

➔ Zwei Teile der Fachhochschulreife

Schulischer Teil

Berechnung &
Anerkennung bei erfüllten
Bedingungen durch Schule

Praktischer Teil

Einjähriges Praktikum,
Berufsausbildung, FSJ, ...
(siehe blaues Heft)

6. Das Seminarfach

Ziele:

- vertiefend zu selbstständigem Lernen und wissenschaftlichen Arbeiten führen
- problembezogenes Denken initiieren
- Training der Sozialformen des Lernens (Selbstständigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Reflexionsvermögen)

Zeitlicher Ablauf:

- Klasse 10: Unterricht im Klassenverband
- Klasse 11:
 - bis zu den Herbstferien Unterricht in der Seminarfachgruppe
 - ab den Herbstferien Arbeit an der Seminarfacharbeit

- Klasse 12:
 - vor/nach den Herbstferien Abgabe der Seminarfacharbeit
 - im Dezember Abgabe eines Thesepapiers für das Kolloquium
 - im Januar Kolloquium/ Verteidigung der Seminarfacharbeit

- **Bewertung:**

Die Seminarfachnote setzt sich aus folgenden Einzelbewertungen zusammen:

Seminarfacharbeit: 30 %

Prozess der Erstellung: 20 %

(einschließlich der Vorbereitung des Kolloquiums)

Kolloquium: 50 %

Informationsquellen

- Broschüre „Gymnasiale Oberstufe in Thüringen“
- Thüringer Schulgesetz
- Thüringer Schulordnung
- Durchführungsbestimmungen zur Thüringer Oberstufe

Vielen Dank

für die Aufmerksamkeit ... 😊